



An die
Frau Präsidentin
des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Zl. LE.4.2.4/0026-I/3/2014

Wien, am 28. APR. 2014

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Wolfgang Zanger, Kolleginnen
und Kollegen vom 28. Februar 2014, Nr. 914/J, betreffend
Repräsentationsausgaben

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Wolfgang Zanger,
Kolleginnen und Kollegen vom 28. Februar 2014, Nr. 914/J, teile ich Folgendes mit:

Zu Frage 1:

Der Voranschlagssatz für Repräsentationsausgaben des Ressortbudgets im Jahre 2013
betrug € 176.000,--.

Zu Frage 2:

Die tatsächlich abgerechneten Gesamtkosten für Repräsentationen im Jahr 2013 betragen
€ 333.071,58.

a) und b):

Empfänge und Verleihungen	€	250.397,18
Ausländische Besuche	€	16.560,18
Reisen HBM ins Ausland	€	17.353,51
Öffentlichkeitsarbeit (PK, Gr. Woche Berlin)	€	2.751,50
Diverse Veranstaltungen	€	46.009,21



c):

Die tatsächlich abgerechneten Gesamtkosten für Repräsentationen des Bundesministers betragen € 333.071,58.

e) und f):

Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ressorts sowie für nachgeordnete Dienststellen sind keine Kosten für Repräsentation entstanden.

Zu Frage 3:

Die Gesamtkosten für Ankäufe von Getränken und Nahrungsmittel im Jahr 2013 betragen € 36.887,08.

Zu Frage 4:

Die tatsächlich ausbezahlte Amtspauschale für den Bundesminister betrug im Jahr 2013 € 9.628,93.

11 x	770,33 €
1 x	384,97 €
<hr/>	
Summe	8.858,60 € HBM Berlakovich
1x	770,33 € HBM Rupprechter

Zu Frage 5:

Es wurden keine Ressortmittel für parteipolitische Veranstaltungen in Anspruch genommen.

Zu den Fragen 6 und 7:

Das Bundesfinanzgesetz 2014 ist noch nicht beschlossen. Im Entwurf sind für Repräsentationsausgaben € 200.000,-- und für Amtspauschale € 10.000,-- veranschlagt.

Der Bundesminister:

